

SOZIALARBEIT SOZIALPSYCHIATRISCHER DIENST

JETZT BEWERBEN! Bewerbungsfrist: **22.06.2025**

Unterstützen Sie das Gesundheitsamt in Senftenberg!

zum nächstmöglichen Zeitpunkt / unbefristet / Vollzeit



IHR AUFGABENBEREICH

- Wahrnehmung von Aufgaben im Rahmen ambulanter Suchthilfe
 - > Beratung von Bürgerinnen und Bürgern auch im Rahmen von aufsuchenden Hilfen und Außenstellentätigkeit
 - > Angehörigenberatung (inkl. Kinder, auch im Rahmen von aufsuchenden Hilfen und Außenstellentätigkeit)
 - > Weitervermittlung an entsprechende fachspezifische Einrichtungen und Hilfesysteme, einschließlich Erstellung der dafür notwendigen Unterlagen
 - > Beratung von Eltern suchtmittelkonsumierender Kinder und Jugendlicher vordergründig im Rahmen von Vermittlung an Behandlungs- bzw. Erziehungsberatungsstellen
 - > Sucht-Nachsorge zulasten der Deutschen Rentenversicherung
 - > Organisation, Aufbau und Durchführung von Selbsthilfegruppen
 - > Krisenintervention
 - > Wahrnehmung von Aufgaben als Sonderordnungsbehörde nach dem Psychisch-Kranken-Gesetz des Landes Brandenburg
 - > Zusammenarbeit, Vermittlung und Koordinierung mit anderen Einrichtungen und Diensten inkl. Mitarbeit in regionalen Gremien
 - > Mitwirkung an Veranstaltungen und regionalen Projekten zur Förderung der abstinenter Lebensweise und Suchtprävention inkl. Öffentlichkeitsarbeit und Psychoedukation



bei Fragen zum Aufgabenbereich: Frau Dr. Rosenthal 03573/870 4323, Frau Dr. Thomschke -4331



DAS BIETEN WIR

- Vergütung nach Entgeltgruppe S 14 TVöD (SuE)
- Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Urlaub gemäß TVöD
- Arbeitszeitanpassung nach Bedarf
- Gleitzeit
- mobiles Arbeiten



DAS BRINGEN SIE MIT

- ein abgeschlossenes grundständiges Hochschulstudium „Soziale Arbeit“ (Bachelor/Diplom) mit staatlicher Anerkennung als Sozialarbeiter/in / Sozialpädagoge/Sozialpädagogin oder ein anderes abgeschlossenes

Studium im sozialen oder pädagogischen Bereich mit einschlägiger Berufserfahrung (mind. 6 Monate) im Bereich der „Sozialen Arbeit

- Kommunikationsfähigkeit
- Team-/Kooperationsfähigkeit
- Kritik-Konfliktfähigkeit
- Verhandlungsgeschick
- Führerschein der Klasse B und Selbstfahrbereitschaft (i. d. R. Dienstfahrzeuge)



WEITERHIN WÄREN WÜNSCHENSWERT

- Erfahrung in der Beratung von Bürgern mit seelischer Erkrankung und deren Angehöriger

IHRE BEWERBUNG

an: bewerbung@osl-online.de



mit Angabe der Kennziffer e-45-25

zusammengefasst als ein PDF-Dokument (max. 25 MB)

Der Landkreis fördert die berufliche Chancengleichheit aller Geschlechter.

Bewerbungen von schwerbehinderten bzw. ihnen gleichgestellten Menschen sind erwünscht und werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Geltendmachung der Rechte sollte mit der Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erfolgen.

Neben dem Bewerbungsanschreiben sollte Ihre Bewerbung mindestens enthalten:

- tabellarischer Lebenslauf
- geeignete Nachweise (Zertifikate, Zeugnisse)
- Nachweis der Gleichwertigkeit eines im Ausland erworbenen Abschlusses mit dem deutschen Abschluss (z.B. Zeugnisbewertung/Zertifikatausstellung durch die ZAB - Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen)



bei Fragen zum Bewerbungsverfahren: Frau Burghardt 03573/870 1326, bewerbung@osl-online.de

***Kommen Sie ins #TeamOSL –
wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!***

